

Teilkompetenzen	zum	Schwerpunkt
Selbstvertrauen/Selbstkonzept		

Beitrag von „mecki“ vom 5. September 2014 20:27

Hallo!

Danke euch für eure Hinweise! Die Reihe habe ich aus dem Grund direkt mit der Verknüpfung im Fach aufgeschrieben, weil die Progression im Förderbereich bei den Schritten 2-4 nicht als solche vom Fach zu trennen ist - bei 2. geht es darum, dass die Schüler in einem Bereich ihre Stärken wahrnehmen, bei 3. geht es mit dann darum, dass sie sich in einem Teilbereich ein Ziel setzen, welches sie dann bei 4 noch kleiner fassen sollen, um Erfolgserlebnisse zu ermöglichen. Versteht ihr, was ich meine?

Ich verstehe eure Anregung, und werde mir in jedem Fall mal Gedanken machen wie ich das besser formulieren kann, dass der Aufbau auch nur für den Förderbereich gilt. Was sagt ihr denn generell zu dem Reihenaufbau und der Progression? Haltet ihr das für sinnvoll so:

1. Stärken und Schwächen erkennen,
2. Wahrnehmung eigener Leistungsfähigkeit (eigene Stärken wahrnehmen),
3. Ziel setzen,
4. ein individuelles Ziel setzen und dies verfolgen (Prüfungsstunde?),
5. mehr zutrauen - an schwierigeres Ziel herantrauen,
6. individuellen Fortschritt erkennen und den eigenen Fähigkeiten zuschreiben,
7. Fähigkeiten den anderen zeigen.

Ich würde mich über eine Rückmeldung von euch freuen - auch ob ihr 4. als Prüfungsstunde für sinnvoll erachten würdet (die erscheint mir am sinnvollsten als Prpfsungsstunde, da ich da glaub ich noch am ehesten Kriterien bilden kann...).

Liebe Grüße